

Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik 06.03.2012

Leichte Sprache in der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik

Mein Name ist Thorsten Steinbach. Ich vertrete in der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik Menschen mit Lernschwierigkeiten.

Ich möchte über leichte Sprache berichten und Ihnen erklären, warum leichte Sprache für Menschen mit Lernschwierigkeiten wichtig ist.

Aber nicht nur für Menschen mit Lernschwierigkeiten. Leichte Sprache ist für alle Menschen nützlich.

Leichte Sprache hilft:

- Sachen besser zu verstehen
- Informationen besser aufzunehmen
- Texte besser lesen zu können.

Leichte Sprache ist auch für mich in der Stadtarbeitsgemeinschaft wichtig, damit ich die Vorträge verstehen, den Sitzungen besser folgen und mich einbringen kann.

Leichte Sprache ist für Menschen mit Lernschwierigkeiten genauso wichtig wie Fahrstühle für Rollstuhlfahrer und Induktionsschleifen für Hörgeschädigte.

Fahrstühle und Induktionsschleifen gibt es bei der Stadtarbeitsgemeinschaft, aber keine leichte Sprache.

Deswegen schlage ich ein paar Dinge vor, wie man die Sitzung für Menschen mit Lernschwierigkeiten barrierefreier machen kann. Sie beziehen sich nicht nur auf leichte Sprache.

1. Man könnte in kurzen Sätzen sprechen und keine Fremdwörter und Fachwörter benutzen oder diese erklären.
2. Hilfreich wäre es auch nicht so schnell von einem zum anderen Thema überzugehen.
3. Abstimmungen müssten langsamer durchgeführt werden.
4. Referenten können im vor hinein darauf hingewiesen werden, ihren Vortrag in leichter

Sprache zu halten und bei ihren Präsentationen mehr Piktogramme und Bilder zu benutzen. Ich hoffe ich konnte Ihnen ein paar Anregungen zur leichter Sprache weitergeben. Ich würde mich freuen, wenn in der Stadt AG in Zukunft mehr auf leichte Sprache geachtet wird.

Hier erfahren Sie mehr über leichte Sprache:

www.leichtesprache.org/

www.leicht-gesagt.de

www.people1.de